

Download zu PA64 und 65: Checkliste  
Bereit für „Bei Anruf Ausbildung“?

## Checkliste

Rahmenbedingungen für die erfolgreiche Umsetzung „Bei Anruf Ausbildung!“		haben wir schon	brauchen wir noch
1	Die Geschäftsführung steht mit Leidenschaft hinter dem Projekt und bringt sich selbst auch ein.		
2	Geschäftsführung, Ausbildungsleiter/in und Pflegedienstleitungen nehmen die Anrufe der Interessenten entgegen		
3	Es gibt eine Ausbildungsleiterin oder einen Haupt-Praxisanleiter mit mehr als 50% Zeiteinsatz für diese Aufgabe		
4	Jedem der anruft und die drei Kriterien* <sup>1</sup> erfüllt, wird ein Ausbildungsplatz zugesagt.		
5	Alle Mitarbeitenden im Betrieb teilen die Einstellung: Wir bewerben uns bei Dir!		
6	Es ist sichergestellt, dass wir alle eine gute Arbeitsplatzkultur schaffen wollen. Ziel: Mitarbeitende reden gut über ihren Arbeitgeber und fühlen sich im Betrieb wohl.		
7	Wir haben eine gute Ausbildungsstruktur geschaffen und kennen die Ergebnisse des AOA-Projektes. * <sup>2</sup>		
8	Die Weiterbildung zum Praxisanleiter ist eine Grundqualifikation für jede Fachkraft.		
9	Wir haben genügend Praxisanleiter, die Zeit für die Azubis haben.		
10	Die Praxisanleiter sind in das Projekt „Bei Anruf Ausbildung“ einbezogen.		



Download zu PA64 und 65: Checkliste  
Bereit für „Bei Anruf Ausbildung“?

Rahmenbedingungen für die erfolgreiche Umsetzung „Bei Anruf Ausbildung!“		haben wir schon	brauchen wir noch
11	Wir kennen die Ergebnisse des Projektes ZASA * <sup>3</sup>		
12	Für jeden Azubi gibt es die Möglichkeit, den Einsatzort zu wechseln, wenn die Chemie mit dem Praxisanleiter nicht stimmt.		
13	Wir wollen der beste Arbeitgeber für die Azubis sein, auch wenn wir nicht alle übernehmen werden.		
14	Unser Anspruch: Wir suchen nicht die Besten. Wir machen aus allen die Besten.		
15	Wir sind offen für Feedback von unseren Azubis, denn es ist unser Ziel, schlechte Rahmenbedingungen zu verändern		
16	Für jeden der anruft oder einfach so vorbeikommt, nehmen wir uns Zeit.		
17	Die Vorstellung unseres Unternehmens erfolgt in Form von Gruppenveranstaltungen.		
18	In den Gruppenveranstaltungen formulieren wir keine Erwartungen. Der Interessent soll entscheiden können, ob die Ausbildung etwas für ihn/sie ist		
19	Die Probezeit ist dazu da, damit der / die Azubi entscheiden kann, ob der Beruf und wir als Arbeitgeber für ihn / sie passen.		



Download zu PA64 und 65: Checkliste  
Bereit für „Bei Anruf Ausbildung“?

Rahmenbedingungen für die erfolgreiche Umsetzung „Bei Anruf Ausbildung!“		haben wir schon	brauchen wir noch
<b>20</b>	Unsere Kriterien in der Probezeit: 1. Ist das der / die Altenpfleger/in, von der wir uns selbst pflegen lassen würden? 2. Glauben wir, dass er / sie es schafft, in drei Jahren Examen machen zu können?		
<b>21</b>	Auf Wunsch begleiten wir auch nach der Trennung weiter.		
<b>22</b>	Wenn wir glauben, dass der / die Azubi das große Examen nicht schaffen wird, bieten wir die Begleitung bei der Pflegehelfer-Ausbildung an.		
<b>23</b>	Wir suchen die Schulplätze und übernehmen die Anmeldung.		
<b>24</b>	Bei Verständigungsschwierigkeiten sind wir bei der Wohnungssuche und bei Ämtern behilflich. Wir organisieren Sprachkurse.		
<b>25</b>	Wir kooperieren mit der Agentur für Arbeit und sorgen dafür, dass jeder Azubi ausbildungsbegleitende Unterstützung auch in pflegerelevanten Themen bekommt.		
<b>26</b>	Die ausbildungsbegleitende Qualifikation ist Arbeitszeit.		
<b>27</b>	Wir sind davon überzeugt, dass in jedem Menschen ganz viel Potenzial steckt.		



Download zu PA64 und 65: Checkliste  
Bereit für „Bei Anruf Ausbildung“?

Rahmenbedingungen für die erfolgreiche Umsetzung „Bei Anruf Ausbildung!“		haben wir schon	brauchen wir noch
28	Wir vermitteln unseren Auszubildenden, dass sie für die Gesellschaft wichtig sind, dass sie wertvoll sind, wir auf seine Arbeit angewiesen sind und dass wir es sehr schätzen, dass er hier bei uns ist.		
29	Unsere Haltung ist, den Selbstwert aller Menschen die mit und für uns arbeiten, zu stärken.		
30	Die Grundhaltung in unser Kommunikation heißt: Wir sind beide gleich wichtig!		
31	Wir passen die Dienstzeiten an die persönlichen Bedürfnisse an.		
32	Alle unsere Mitarbeitenden heben die Altenpflege als zukunftsweisendes Berufsbild mit einer guten Perspektive hervor.		
33	Um Praktika anbieten zu können, schließen wir Kooperationsverträge mit externen Anbietern von Pflegeleistungen. Z.B.: ambulanten Pflegediensten, Hospiz, Krankenhäusern mit geriatrischen Abteilungen oder gerontopsychiatrischen Fachabteilungen im Krankenhaus.		
34	Wir bieten Schülerarbeitsräume mit Computerarbeitsplätzen, fördern E-Learning und stellen Intranet oder eine Gruppe innerhalb der sozialen Medien (z.B. Facebook) zum Austausch zur Verfügung		
35	Wir finanzieren den Führerschein durch ein zinsfreies Darlehen.		



## Download zu PA64 und 65: Checkliste Bereit für „Bei Anruf Ausbildung“?

---

\*<sup>1</sup> Die drei Einstiegs-Kriterien:

Mindestalter 16 Jahre, nicht vorbestraft, Hauptschulabschluss mit 10.Klasse

\*<sup>2</sup> Projekt AOA – Ausbildungs-Offensive Altenpflege Heinsberg

<http://www.altenpflege-heinsberg.de/aktuelles.html>

\*<sup>3</sup> Projekt ZASA -Zukunftsfähige Ausbildungs-Strukturen in der Altenpflege ZASA

<http://www.projekt-zasa.de/>

### Wie Du mit den Ergebnissen dieser Checkliste umgehen kannst:

1. Freu Dich über jeden Haken, den Du in der Spalte „haben wir schon“ gemacht hast.
2. Sortiere die Kriterien aus der Spalte „brauchen wir noch“ nach folgenden Gesichtspunkten:
  - a. Geht bei uns wegen der Betriebsgröße nicht
  - b. Hat absolute Priorität
  - c. Ist wichtig, kann im ersten Durchlauf gemeinsam erarbeitet werden
  - d. Ist für uns nicht wichtig
3. Die nächsten Schritte
  - Wenn es geht, such Dir bei den Punkten zu a. Kooperationspartner.
  - Zu allen Punkten zu b. und c. fertige einen Projektplan an. (WER macht WAS mit WEM bis WANN)
4. Und jetzt leg los! Viel Erfolg dabei 😊

